

Weixdorfer Nachrichten



Partnergemeinde

Brühl, Rhein-Neckar-Kreis

17. Jahrgang

Freitag, den 7. September 2007

Nummer 15

32. Lauf Q D H

**LAUF + WALKING
7,5 + 15 KM!**

**Quer durch die
Dresdner
Heide**

15.09.2007 14:00
Forstsportplatz Weixdorf
www.SGWeixdorf.de

Aus dem Inhalt

Informationen des Ortsvorstehers/ der Verwaltungsstelle	Seite 2
Bibliothek	Seite 3
Unsere Kirchenecke	Seite 6
Vereine	Seite 6
Glückwünsche	Seite 9
Termine	Seite 9
Historisches	Seite 10

www.weixdorf.de



www.wittich.de

Unter www.wittich.de haben Sie die Möglichkeit unsere neuen Internetseiten zu erkunden. Viele Online-Funktionen und Informationen stehen für Sie bereit. Gehen Sie jetzt online!



**Die nächste Ausgabe
erscheint am
Freitag, dem 21. September 2007**

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist
Donnerstag, der 13. September 2007**

**Unsere Anzeigenannahmestelle
Frau Schmitz, GV Weixdorf, Tel. 0351/8883611**

**Unsere Anzeigenberater
Herr Lemke, Tel.: 01 72/3 51 14 28
Büro Dresden Tel.: 03 51/4 72 49 09**

Informationen des Ortsvorstehers/der Verwaltungsstelle

Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet **am Montag, dem 10.09.2007, 19.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Weixdorf statt.

Tagesordnung

Öffentlich:

1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
2. Informationen des Ortsvorstehers
3. Anfragen und Anregungen
4. Vorstellung des Kulturentwicklungsplanes der Landeshauptstadt Dresden
5. Bestätigung des Sitzungsplanes des Ortschaftsrates für 2008

gez. Ecke
Ortsvorsteher

Der Auszahlungszeitraum beginnt am 27. August und endet am 14. September.

Vorausgesetzt ist ein Antrag, der bereits ab sofort gestellt werden kann. Zuständig sind die Außenstellen der Abteilung Soziale Leistungen des Sozialamtes:

Für Kinder mit Hauptwohnsitz in
Dresden-Nord - Rathaus Pieschen, Bürgerstraße 63, 01127 Dresden,
Geöffnet ist dienstags und donnerstags von 9 bis 12 und 14 bis 18 Uhr.

Vorzulegen sind der Dresden-Pass oder ein gültiger Bescheid für Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II oder XII und die Schulbescheinigung über die Aufnahme in die erste Klasse ab September 2007. Nach Prüfung der Unterlagen erfolgt die Zahlung dann in den Stadtkassen Dr.-Külz-Ring 19, Riesaer Str. 7 und Theaterstr. 11 montags bis freitags außer mittwochs von 9 bis 12 Uhr sowie dienstags und donnerstags zusätzlich von 14 bis 18 Uhr.

Weselek
Sozialamt

Vermessungsarbeiten der ENSO

Die ENSO Strom Netz GmbH teilte uns mit, dass die Firma SAG

Netz- und Energietechnik GmbH
Dresdner Straße 136
01640 Coswig

beauftragt wurde, ab September 2007 bis ca. Oktober 2008 im gesamten Ortschaftsgebiet Einmessungen zur Ergänzung der Bestandspläne der ENSO durchzuführen. Dazu ist unter Umständen das Betreten von Privatgrundstücken notwendig.

Biastoch

Verwaltungsstellenleiter

20 Euro Zuckertütengeld für Schulanfänger

Stadt Dresden zahlt sozial schwachen Familien einmalige Unterstützung

Die Landeshauptstadt Dresden unterstützt jetzt sozial schwache Familien mit Schulanfängern. Einmalig 2007 zahlt sie ein so genanntes Zuckertütengeld in Höhe von 20 Euro je Erstklässler.

Sprechzeiten der Verwaltungsstelle Weixdorf

**Weixdorfer Rathausplatz 2
01108 Dresden**

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Hinweis:

Für Beratungen in Bauangelegenheiten und Ordnung und Sicherheit ist eine terminliche Vorabstimmung unter o. g. Rufnummern zu empfehlen.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr
(Voranmeldung über die Verwaltungsstelle erforderlich)

Schiedsstelle Klotzsche (mit Weixdorf, Langebrück und Schönborn)

Friedensrichter: Herr Rainer Müller

Sprechzeit:

jeden 2. Donnerstag im Monat, 17.00 bis 18.00 Uhr

Sitz der Schiedsstelle

Rathaus Klotzsche, Kieler Straße 52, 01109 Dresden

Ansprechpartner:

Ortsamt Klotzsche, Frau Marlies Meinert, Telefon: 4 88 65 12

- Anzeige -

Rufnummern

Die Verwaltungsstelle Weixdorf der Landeshauptstadt Dresden und der Ortschaftsrat Weixdorf sind unter folgenden Rufnummern zu erreichen: Tel.: (03 51) 8 88 36 11, Fax: (03 51) 8 88 36 13, E-Mail: ortschaft-weixdorf@dresden.de

Direkteinwahl:

Verwaltungsstellenleiter/

Bauangelegenheiten Herr Biastoch 8 88 36 14
E-Mail: LBiastoch@dresden.de

SB Allg. Ortschafts-
angelegenheiten Frau Schmitz 8 88 36 11
E-Mail: BSchmitz@dresden.de

SB Ordnung und Sicherheit Frau Habla 8 88 36 16
E-Mail: JHabla@dresden.de

SB Wohnen und Soziales Frau Wesolek 8 88 36 17
E-Mail: KWesolek@dresden.de

SB Meldewesen Frau Wol 8 88 36 18
E-Mail: KWolf1@dresden.de

Leiter Bauhof Herr Schöbe 8 88 36 15
E-Mail: HSchoebe@dresden.de

Bauhof 8 90 46 03

Hahmann

Wichtige Notrufe

Polizei

- Notruf 110

- Polizeirevier Klotzsche

Karl-Marx-Str. 3 Tel.: 79 58 30

Fax: 79 58 31 06

Bürgerpolizist 79 58 32 41

Feuerwehr 112

Rettungsleitstelle 112

Energie

Störstelle der ESAG (24-h-Dienst)

(03 51) 8 36 82 22

Gasstörungen

während der Dienstzeit (0 35 28) 4 38 50

nach Dienstschluss (08 00) 7 87 90 00

Störungen an der „Öffentlichen Beleuchtung“

Landeshauptstadt Dresden,

Abt. Stadtbeleuchtung (03 51) 4 88 85 95

Trinkwasserversorgung

Störstelle der DREWAG 4 71 97 00

Abwasser

Störstelle

werktags 6.30 - 15.15 Uhr 8 22 11 01

nach Dienstschluss 4 71 97 00



VERLAG WITTICH

Herausgeber: **Weixdorfer Nachrichten**
Ortschaft Weixdorf,
Landeshauptstadt Dresden
Verlag + Druck
Linus Wittich KG Herzberg

Verlag:
Ortsvorsteher Gottfried Ecke

Verantwortlich für die Informationen des Ortschaftsrates:
Verantwortlich für die Informationen der Verwaltungsstelle:
Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Herstellung, Satz und Druck:

Lutz Biastoch

Geschäftsführer Marco Müller
Verlag + Druck Linus Wittich KG,
An den Steinenden 10,
04916 Herzberg, Tel.: 03535/489-0,
04916 Herzberg, Tel.: 03535/489-0,
Fax: 03535/489-115,
Fax Redaktion 489-155;
Haushaltswerbung Walter Dresden
jeden Fall die Meinung des Herausgebers wieder.
Der Herausgeber behält sich vor, Einsendungen zu kürzen.
Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.
Die Verteilung erfolgt kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte.
Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Informationsblatt über den Verlag bezogen werden.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vertrieb:
Veröffentlichungen geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder.
Der Herausgeber behält sich vor, Einsendungen zu kürzen.
Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.
Die Verteilung erfolgt kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte.
Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Informationsblatt über den Verlag bezogen werden.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Bibliothek

Städtische Bibliotheken Dresden

Bibliothek Weixdorf

Hohenbusch, Markt 1, Tel. 8 80 78 18

Öffnungszeiten:

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag		14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr und	15.00 - 18.00 Uhr
Freitag		14.00 - 18.00 Uhr

Verlängern, Bestellen, Vormerken auch über <http://www.bibo-dresden.de>



Anmelden lohnt sich



www.bibo-dresden.de

10€ Jahresgebühr im Abonnement für Erwachsene

- 0 € für Kinder
- 0 € Dresden-Pass-Inhaber
- 5 € Jugendliche 14 - 17 Jahre
- 12 € für Erwachsene
- 20 € für Familien



- kostenfreie Internetnutzung
- freier Eintritt zu unseren Abendveranstaltungen
- Newsletter - Erwerb von Neuerscheinungen
- SMS - Erinnerung vor Ablauf der Ausleihfrist
- Kurierdienst

* Rabatte auf Eintrittspreis in viele städtische Museen und T3G

Grundschule Weixdorf

Kaufen & Verkaufen

Herbst-Trödelmarkt in der Grundschule Weixdorf

Am Samstag, 22. September 2007, findet von 15 Uhr bis 17 Uhr der nächste Weixdorfer Trödelmarkt in unserer Grundschule (Am Zollhaus 1) statt. Angeboten werden Kinderbekleidung, Spielsachen, Bücher, u. v. m.

Die Cafeteria sorgt mit Kuchen und Getränken für das leibliche Wohl, die Kinder können sich die Zeit beim Basteln vertreiben.

Haben Sie Interesse an einem Stand?

Anmeldung bitte bei Claudia Rausch, Tel.: (03 51) 8 90 34 31. Ob Sie als Käufer oder Verkäufer oder nur auf eine Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen hereinschauen - wir freuen uns auf Ihren Besuch!

FFW

Hort aus Weixdorf besuchte die Feuerwehr

Der Hort aus Weixdorf besuchte in den Ferien die Feuerwehr. Die meisten Kinder zwischen 7 und 10 Jahren haben die Feuerwehr schon öfters in Weixdorf oder Umgebung gesehen und nun kamen sie zu uns zu Besuch.

Und bei der Feuerwehr gibt es viel zu entdecken: Zuerst führte Jugendwart Volker Jähmig die Kinder durch das Feuerwehrhaus und dabei musste natürlich jeder Winkel inspiziert werden. Angefangen mit der Fahrzeughalle mit ihren vielen Gerätschaften ging es über Einsatzbekleidung zu den Fahrzeugen. Alle warteten mit großem Interesse darauf, dass sie auf ein rotes Feuerwehrauto steigen durften. Kamerad Andre Hanefeld und Wehrleiter Torsten Jeroch zeigten den „kleinen“ Gästen welche Geräte die Feuerwehr besitzt, um den Menschen helfen zu können. Natürlich musste hier einiges praktisch ausprobiert werden: wie schwer ist ein Atemschutzgerät, wie fühlt sich ein Strahlrohr in der Hand an und vieles mehr. Mit großem Spaß durfte das Spritzen mit dem Strahlrohr oder das tragen der Einsatzbekleidung natürlich alle mal ausprobieren. Der Abschied dauerte etwas länger, denn eigentlich wollten alle noch bleiben. Aber nach einem letzten Blick auf die Fahrzeuge und die Feuerwehrmänner, ging es doch zurück in den Hort.



Für die Kinder und unsere Brandschutzerzieher war es ein richtig schöner Vormittag, der allen viel Freude bereitete. Wir freuen uns darauf die Brandschutzerziehung auch im kommenden Schul-/Kindergartenjahr fortzuführen - und wir sind uns sicher: die Kinder freuen sich auch darauf!

Torsten Jeroch
Wehrleiter STF Weixdorf

Unsere Kirchenecke

Die Kirchgemeinde Weixdorf lädt ein zu folgenden Gottesdiensten

Sonntag, 09.09.2007

9.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Kirchenkaffee

Sonntag, 16.09.2007

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Kindergottesdienst

Sonnabend, 22.09.2007

11.00 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation

Sonntag, 23.09.2007:

Tag der Dorfkirchen im Dresdner Norden

Den ganzen Tag offene Kirche in Grünberg, Hermsdorf, Medingen und Großdittmannsdorf
in Medingen:

14.00 Uhr Kirchenführung

16.00 Uhr Jazz in der Kirche

in Großdittmannsdorf:

13.00 Uhr Kirchenführung

in der Schlosskapelle Hermsdorf:

15.00 Uhr Lesung Wilhelm von Kügelgen „Pastor Roller und die Hermsdorfer Schlossherrschaft“

18.00 Uhr Gottesdienst mit Landesbischof Bohl zum Tag der Dorfkirchen in Ottendorf-Okrilla, anschl. Lagerfeuer im Pfarrgarten

Liebe Weixdorferinnen und Weixdorfer!

Mögen Sie auch Zimmerpflanzen? In unserer Wohnung stehen vor jedem Fenster etliche davon. Einigen ist die Himmelsrichtung egal, manchen ist die Sonneneinstrahlung direkt an der Südseite viel zu stark, andere bevorzugen die Nordseite usw. Beim Düngen und vor allem beim Gießen gibt es auch große Unterschiede. Jeder weiß, dass Zimmerpflanzen Pflege brauchen, sonst verkümmern sie. Sie haben es viel schwerer als die Pflanzen in der freien Natur, die bei genügend Sonne und Regen optimal versorgt werden mit dem, was sie brauchen.

Ich denke, unser Leben als Mensch lässt sich ein bisschen vergleichen mit dem eingegengten Leben der Zimmerpflanzen. Ursprünglich lebte der Mensch in der freien Natur, bekam ohne viel Mühe alles, was er brauchte: im Paradies. Dann kam die Sünde, die Schuld dazwischen. Der Mensch wurde von GOTT getrennt. Diesen Graben konnte nur sein Sohn JESUS schließen. Mit IHM bekommen wir wieder, was wir dringend zum Leben brauchen: Frieden mit GOTT, den Mitmenschen und uns selbst. Aber die Schuld, eigene und die der anderen, bleibt Bestandteil unseres Alltags. Um nicht daran kaputt zu gehen, brauchen wir besondere Pflege: Anleitung durch GOTTES Wort, die Bibel, Gemeinschaft mit anderen Christen, das Gebet für- und miteinander, Vergebung der Schuld. Und wir brauchen täglich eine Zeit der Stille: um unsere Gedanken zu ordnen, Erlebtes richtig zu verarbeiten, gute Entscheidungen vorzubereiten. Wir brauchen die Stille, um unser Denken und Handeln an den Maßstäben GOTTES orientieren zu können. Auch wenn unser Terminkalender voll ist, wir dürfen nicht vergessen: die Pflege unserer Seele. Damit wir nicht kaputt gehen, sondern frei und unbelastet leben können. JESUS hat alles dafür bereit, wir müssen es nur in Anspruch nehmen.

„Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was
ER dir Gutes getan hat.“ *Psalm 103,2*

Mit dem Wochenspruch für die kommende Woche grüßt Sie
Cordula Hauswald

Vereine

Übungs- und Trainingszeiten

Abteilung Handball

Forstsportplatz Weixdorf

Mittwoch

18.30 Uhr Frauen

19.00 Uhr Männer

Info: Kerstin Lindemann,

Tel.: 03 51/8 90 01 77

Abteilung Volleyball

Montag 20.00 Uhr Männer

Info: Jürgen Zeisig, Telefon: 03 51/90 02 17

Montag 18.00 - 20.00 Uhr Frauen

Turnhalle MS Weixdorf

Dienstag 20.15 - 21.30 Uhr Frauen

Sporthalle Langebrück

Info: Herr Kerber, Telefon: 03 51/8 80 49 96

Abteilung Judo

im Dojo auf dem Forstsportplatz Weixdorf

Dienstag 16.30 - 18.00 Uhr Fortgeschrittene I

18.00 - 20.00 Uhr Fortgeschrittene IV

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr Fortgeschrittene II/III

19.00 - 21.00 Uhr Oldie-Training

Fitnessorientiertes Judo für Erwachsene, Anfänger und Wiedereinsteiger willkommen

Donnerstag

17.00 - 19.00 Uhr Anfänger

Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren

Freitag 16.30 - 18.00 Uhr Fortgeschrittene I/II

18.00 - 20.00 Uhr Fortgeschrittene III/IV

In der Turnhalle der Mittelschule Weixdorf

Samstag 10.00 - 12.00 Uhr Ausgleichstraining (nach Absprache an wettkampffreien Tagen)

Info: Robert Junghans, Telefon 03 51/8 80 92 21

Abteilung Leichtathletik

Forstsportplatz Weixdorf

Dienstag 16.30 - 18.00 Uhr Kinder

17.30 - 19.00 Uhr Jugendliche

19.00 Uhr Laufgruppe

Info: Michael Hänsel, Telefon: 03 51/8 90 06 08

Abteilung Poppymnastik

Dienstag 20.00 Uhr

Info: Petra Kolitsch, Tel.: 03 51/8 90 04 16

Abteilung Turnen und Gymnastik

Mittwoch 15.00 - 16.00 Uhr Seniorengymnastik

Mittwoch 17.00 - 18.00 Uhr Kinderturnen

Info: Katrin Becker, Tel.: 03 51/8 90 32 84

Donnerstag 20.00 Uhr Gymnastik

Freitag ab 19.00 Uhr, Erwachsene

ab 20.30 Uhr, Prellball für ältere Herren

Info: Frank Wagner, Tel.: 03 51/8 90 33 32

Abteilung Fußball

Trainingszeiten SG Weixdorf,

Abteilung Fußball Saison 2007/2008

1. Männer

Dienstag und Donnerstag, 18.30 - 20.00 Uhr

2. Männer

Montag und Donnerstag, 18.30 - 20.00 Uhr

3. Männer

Montag und Donnerstag, 18.30 - 20.00 Uhr

Senioren

Donnerstag, 20.00 - 21.15 Uhr

A-Junioren

Dienstag und Freitag 18.30 - 20.00 Uhr

B-Junioren

Montag und Mittwoch 18.30 - 20.00 Uhr

C-Jugend

Dienstag und Donnerstag, 17.00 - 18.30 Uhr

1. D-Jugend

Dienstag und Freitag, 17.00 - 18.30 Uhr

2. D-Jugend

Dienstag und Donnerstag 17.00 - 18.30 Uhr

1. E-Jugend

Montag und Donnerstag, 17.00 - 18.30 Uhr

2. E-Jugend

Mittwoch und Freitag, 17.00 - 18.30 Uhr

1. F-Jugend

Mittwoch und Freitag, 17.00 - 18.30 Uhr

2. E-Jugend

Montag und Mittwoch, 17.00 - 18.30 Uhr

G-Jugend

Montag, 17.00 - 18.30 Uhr

Abteilung Fußball

Hallo liebe Fußballfreunde in Weixdorf,

es ist wieder so weit, der Ball rollt in der Saison 2007/2008.

Zunächst noch mal ein ganz herzlicher Glückwunsch an unsere

1. Männermannschaft zum Gewinn des Bezirkspokals!!!

Mit dem Sieg in diesem Wettbewerb qualifizierte sich die Mannschaft für die Teilnahme am Landespokal.

Und da wartet gleich ein richtiger Kracher auf uns.

Am Sonntag, dem 16.09.2007 steigt um 15.00 Uhr auf dem Forstsportplatz in der ersten Runde des Landespokals das Spiel gegen den Oberligisten FC Eilenburg.

Die von Sachsens Trainer Urgestein Achim Steffens (trainierte u. a. Sachsen Leipzig und Lok Leipzig) betreute Mannschaft war in der letzten Saison in der Oberliga das auswärtsstärkste Team.

Rund um das Spiel gibt es ein vielfältiges Rahmenprogramm, u. a. das Spiel der 2. Männermannschaft gegen SSV Turbine Dresden (Anstoß 12.30 Uhr).

Also liebe Sportfreunde erscheint zahlreich zu diesem Höhepunkt in unserer Vereinsgeschichte und stärkt unserer Mannschaft in diesem schweren Spiel den Rücken.

Die ersten beiden Punktspiele der 1. Mannschaft gab es auch bereits. Gegen Leuben gewannen wir nach einer überzeugenden Leistung in der ersten Halbzeit durch Tore von Kurzreuther, Wachtel, Pordzig und zweimal Müller bei einem Gegentor mit 5 : 1. Im Spiel gegen Coswig ging unsere stark ersatzgeschwächte Mannschaft nach Toren von Pordzik, Kurzreuther und Zöppel als 3 : 0 Sieger vom Platz.

Die zweite Mannschaft spielte bei FV Hafen und kam mit 0 : 5 unter die Räder.

Nicht besser erging es unserer dritten Mannschaft. Sie spielte zuhause gegen Striesen II und verlor mit 1 : 6. Den Ehrentreffer erzielte Hiemann.

Wir bitten außerdem um Beachtung der aktualisierten Trainingszeiten.

R. R.

32. Heidelauf

am

15.09.2007, 14:00 Uhr

wieder Laufen und Walken für jedermann.

Mit Strecken ab 0,5 km für die Jüngsten und dann 2 km; 7,5 km und 15 km.

Start ist 14:00 vor dem Sportplatz. Die Strecken gehen durch die schöne Dresdner Heide. Ziel dann wieder auf dem Sportplatz. Dort erwartet alle Teilnehmer ein Kaffee und ein Stück Kuchen vom Bäcker Klix.

Vormeldungen im Internet, beim Sporthaus Ullmann und dann bis 30 min vorm Start möglich.

Wir freuen uns auf zahlreiche Weixdorfer ob Alt oder Jung!
SGW Abt. Leichtathletik

Abteilung Kegeln

Trainingszeiten der Sportabteilung

Trainingsort: Sportheim

Montag - Donnerstag, 15.00 - 22.00 Uhr

Anmeldungen bitte bei

Andreas Schönmüller, Tel.: 8 90 81 26

Irene Giesemann, Tel.: 8 88 90 79

im Sportheim, Tel.: 8 88 84 20

Familienkegeln Freitag - Sonntag

Anmeldung im Sportheim: Tel.: 8 88 84 20



Abteilung Schach

Spielort ist unser Versammlungsraum im Sportheim. Spieltag: jeden Dienstag von 18.00 bis 21.00 Uhr

Anfragen bitte bei:

Helmut Reimer, Tel.: 03 51/8 90 12 65

Christian Schütze, Tel.: 03 51/8 90 00 15



Landesselbsthilfeverband Sachsen für Osteoporose e. V.

Trainingszeiten der Selbsthilfegruppen

Dresden 4 immer dienstags, 10.00 bis 11.30 Uhr

Dresden 6 immer mittwochs, 10.00 bis 11.30 Uhr

Trainingsort: Fitness-Studio Marquardt, Königsbrücker

Landstr. 277, 01108 Dresden, Telefon: 03 51/8 80 14 32

Ansprechpartner Herr Klaus Marquardt

Bei Interesse einfach anrufen oder vorbeikommen.

Schwimmverein Weixdorf e. V.

Trainingszeiten:

Montag 17.00 - 19.30 Uhr

Donnerstag 17.00 - 18.30 Uhr

und 19.30 - 20.30 Uhr

Samstag 10.00 - 11.00 Uhr

Telefonische Anfragen über 03 51/8 80 62 75

Homepage: www.svweixdorf.de



Männergesangsverein Lausa/Weixdorf 1885 e. V.

„Weixdorfer Sänger zu Gast in Nordfriesland“

Einer Einladung des Männergesangsvereins „Harmonie“ Hattstedt (eine Kleinstadt 5 km nördlich von Husum gelegen) folgend, begab sich ein Doppel-Quartett der Weixdorfer Sänger (9 Sänger und der Liedermester) auf die lange Reise in den Hohen Norden Deutschlands, in das Bundesland Schleswig-Holstein. Die Hattstedter Sänger waren uns ein bekannter Nordsee-Männerchor, hatten wir doch im vergangenen Jahr eine freundschaftliche Begegnung, die mit einem gemeinsamen Konzert im Dixi-Bahnhof und einem fröhlichen Abend in der Köhlerhütte ihren Anfang fand.

So nutzten die Weixdorfer auch die Gelegenheit mit ihren Frauen diesen Ausflug mit einer Urlaubsreise zu verbinden. Die Hattstedter erwiesen sich dabei als sehr gute Gastgeber und besorgten allen Teilnehmern wunderbare Quartiere. Eine gewisse Neugier war es auch, die Nordsee mit ihrer Ebbe und Flut, das Wat-

tenmeer, die Halligen, die Fischerhäfen und all die typischen Bauwerke in Nordfriesland kennen zu lernen - und wir wurden auch nicht enttäuscht, im Gegenteil wir waren begeistert.



Der gemeinsame Konzertabend, der als Freilichtveranstaltung im Biergarten vor dem „Christiansens-Gasthof“ stattfand, sollte eine große Anzahl neugieriger und erwartungsvoller Zuschauer am Dienstagabend anlocken. Wenn auch das Wetter sich sehr wechselvoll zeigte - es schien die Sonne und wenig später zogen dunkle Gewitterwolken von der Seeseite bedrohlich näher - die Veranstaltung konnte jedoch ohne Regen bei abendlicher Kühle erfolgreich durchgeführt und zu Ende gebracht werden.

Zum Konzert hatten sich der Hattstedter Männerchor „Harmonie“ (mit ca. 30 Sängern), der „Feuerwehr-Chor Sillerup 1989“ (mit ca. 35 Sängern) und der zahlenmäßig bescheidene „Weixdorfer Männer-Chor“ eingefunden. So konnten wir dann auch sehr stimmenstarke Lieder zu hören bekommen. Natürlich Seemannslieder, Shantys, Volkslieder, Scherzlieder und typische nordfriesische plattdeutsche Lieder. Beide norddeutsche Chöre wurden musikalisch durch Schifferklavier und Trompete begleitet.

Sangesfreund Claus, Wido stellte den Zuhörern unseren Weixdorfer Chor vor und überbrachte dem Hattstedter Vereinsvorsitzenden, Herrn Werner Jacobsen unter Anwesenheit des Bürgermeisters, Herrn Heßmann, eine Grußbotschaft vom Weixdorfer Gemeindevorsteher, Herrn Gottfried Ecke, die noch mit einem Dresdner Bildband und einer Münze anlässlich der Eingemeindung von Weixdorf nach Dresden verbunden war.

Muksmäuschenstill wurde es, als wir mit unserem Liedprogramm in „a cappella“ einen bunten Querschnitt durch unser Repertoire den Gästen darboten. Kräftiger Beifall war der Dank für unsere Darbietung. Den stärksten Zuspruch fand dabei das Lied der „Sächsischen Lorelei“ - und so blieb es nicht aus, dass noch einige Zugaben zum Besten gegeben wurden.

Den stimmungsvollen Abschluss des Konzertes bildete der gemeinsame Gesang aller drei Chöre mit „Kein schöner Land ...“ Nach dem Konzert gab es viele anerkennende Worte zur Darbietung unseres Chores, besonders unter dem Aspekt des Auftretens „nur in Doppelquartett - Stärke“.

Ein gemütliches Beisammensein im Saal, bei dem noch mancher flotte Spruch zu Gehör gebracht wurde und auch einige „Schimmelreiter“ in der Kehle verschwanden, rundete die gemeinsame Veranstaltung ab.

Den vielen Gesprächen in der fröhlichen Runde war zu entnehmen, dass der „Feuerwehrchor Sillerup 1989“ im Jahr 2008 einen Vereinsausflug nach Dresden unternimmt. Vielleicht ist dies ein Anknüpfungspunkt für die „Weixdorfer Freiwillige Feuerwehr“ in Kontakt und evtl. zu einem gemeinsamen Treffen oder Erfahrungsaustausch zu kommen???

Da ein großer Teil unserer Sänger mehrere Tage in Nordfriesland verbrachte, waren sie u. a. auch am Vorabend des Gesangskonzertes Gäste beim heimatlichen Vogelschießen. Und hier ging es sehr lustig zu, wurde doch die Schützenkönigin und der Schützenkönig gesucht. Die Weixdorfer ließen es sich nicht nehmen, den beiden gekürten Hoheiten ein kleines Ständchen zu bringen. Am Nordseestrand und am Wattenmeer zu wandern, auf den Flutschuttdämmen zu radeln, verschiedene Inseln mit den Schiffen

anzufahren, die Halligen ins Auge zu fassen, das Eider-Sperrwerk zu erkunden, die vielen Windräder und Schafe zu zählen oder in verschiedenen Häfen dem Schifffahrtstreiben zuzuschauen, das waren die beliebtesten Touren unserer Sänger. Lernten sie doch damit ein Stückchen Deutsche Heimat - Nordfriesland - etwas näher kennen.

Der Ausflug der Weixdorfer Sänger in den Hohen Norden Deutschlands wurde von allen Beteiligten mit großer Begeisterung und Befriedigung aufgenommen. Mit vielen neuen Erkenntnissen und Eindrücken gestärkt wurde der Heimweg angetreten - auch mit der Gewissheit in Hattstedt guten Freunden begegnet zu sein. Wir durften eure tolle Gastfreundschaft genießen - und dafür möchten wir uns bei euch recht herzlich bedanken und tun das mit einem kräftigen „Moin - Moin“!!!

Wolfgang Matthes

Einladung zum 31. Weixdorfer Sammlermarkt



für Münzen, Medaillen, Geldscheine und andere Sammelobjekte (z. B. Briefmarken, Ansichts- und Telefonkarten, Orden und Ehrenzeichen, Abzeichen, Etiketten, Überraschungsei-Figuren)

am Sonntag, dem 16. September 2007, 9.00 bis 13.00 Uhr, in der Mittelschule Weixdorf (Pausenhalle), Alte Dresdner Straße 22; an der B 97 bzw. Endhaltestelle Linie 7: Gute Parkmöglichkeiten Für Hobbysammler und solche, die es werden wollen, bietet unser beliebter Sammlermarkt eine gute Gelegenheit zum preisgünstigen Erwerb von Sammelobjekten sowie zum Erfahrungs- und Informationsaustausch. Aber auch für Nichtsammler gibt es manch Interessantes zu entdecken. Auf Wunsch der Besucher kostenlose Beratung zu ihren „Schätzen“; Ankauf/Verkauf **Schauen Sie doch mal herein, wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

Eintritt: Erwachsene 1,00 Euro, Begleitpersonen 0,50 Euro/Kinder und Jugendliche Eintritt frei.

Veranstalter: Verein der Münzfreunde Weixdorf und Umgebung (VMW)

Weixdorfer Heimat- und Schützenverein e. V.



Kartoffelfest 2007

Das Kartoffelfest findet dieses Jahr am Sonnabend, 22.09.2007 auf dem Gelände der Teichperle, Mittelteichweg, statt.

Wir beginnen um 15.00 Uhr mit Kaffee und Kartoffelkuchen. Später gibt es alles, was die Knolle hergibt.

Also: Kartoffelsalat, Kartoffelsuppe, Kartoffelpuffer und vielleicht auch für die Kinder läuft die Pommies-Produktion an.

Am Abend sitzen wir dann am Lagerfeuer.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

J. Moorfeld

Jugendzentrum Weixdorf e. V.

Weixdorf rockt Rock auf dem Acker

1. Bandcontest auf dem Gelände des Jugendzentrums !!! EINTRITT FREI !!!

Am 15.09.2007 veranstalten wir einen Bandcontest. Beginn ist 18 Uhr, und zwar auf dem Acker, den viele sicher schon vom traditionellen Acker-Cup kennen.

Wir suchen die besten 3 Nachwuchsbands und einen Publikumssieger. Diesmal dabei:

„The Red Flag“

„The Frank“

„Massengrab“

„10 Nach 12“

„Black Vamp“

Bereits die Hörproben überzeugten und lassen einen Mix erwarten, der rockt! Im Anschluss an den Contest erleben wir die 2 Bands, die schon stabil im Geschäft stehen:

„Die Kreuzung“

und

„Nevertrust“.

Hier gibt's nur eins, Leute: Vorbeikommen und hören, wie Weixdorf rockt!

Für das leibliche Wohl und den Ausgleich des Flüssigkeitshaushaltes wird ebenfalls gesorgt. Dem seit Wochen arbeitenden Contestkomitee sei Dank, können wir auch eine Milchbar präsentieren (für die mittelharten Rocker).

Hinweis:

Wir sind bestrebt die Veranstaltung in einem angemessenen Rahmen und geordnet durchzuführen. Dafür sorgen unter anderem die getroffenen Vorkehrungen für Ordnung und Sicherheit, die mit der zuständigen Behörde abgestimmt sind. Gleichwohl werden wir nicht ausschließen können, dass die Musik der jungen Talente auch in der Nachbarschaft zu hören sein wird. Wir bitten dafür um Verständnis. Die letzte Darbietung soll 1.30 Uhr (Planzeit) enden. Vielleicht besuchen Sie uns einfach oder nutzen das künstlerische Angebot zu einer Gartenfete.

Die Pastor-Roller-Str. wird an diesem Tag nicht vom Kugelgenweg aus über die Wiese hinter dem Volleyballplatz erreichbar sein. Nutzen Sie bitte das Gässchen vor dem Bahnübergang rechts. Ebenfalls soll aus Sicherheitsgründen die Einfahrt in die Pastor-Roller-Straße von der Königsbrücker Landstraße (Ecke Autohaus Schiemann) aus für den Verkehr voll gesperrt sein. Diese Maßnahme ist notwendig um im Ernstfall ein ausrücken der Feuerwehr ohne Beeinträchtigung zu gewährleisten.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Torsten Schäfer

Jugendzentrum Weixdorf e. V.

in Kooperation mit dem CJD Heidenau - Außenstelle Dresden



Weixdorfer Karnevals Club

Der WKC feiert Geburtstag!

Als wir uns im September 2004 zusammensetzten, und die Idee Fasching in Weixdorf umsetzen wollten, hat keiner es für möglich gehalten was sich daraus entwickelt hat. Dabei haben so viele Kinder und deren Eltern mitgeholfen, die wir an dieser Stelle natürlich nicht vergessen wollen. Daher gilt unsere Einladung heute allen Blau-Weißen Funken und deren Eltern, mit uns am 22.09.07 ab 17 Uhr in der „Teichperle“ zu grillen und einen gemütlichen Nachmittag (Abend) zu verbringen. Natürlich wissen wir, dass einige Kinder am selben Nachmittag noch einen Tanz aufführen und würden uns freuen, diese nachher mit ihren Eltern begrüßen zu können!

Derzeit laufen natürlich auch schon die Proben für unsere 4. Faschingssaison in Weixdorf auf Hochtouren. Schließlich haben wir allen Weixdorfern und ihren Freunden ein neues, unterhaltsames Programm versprochen. Eins ist dabei jetzt schon sicher, lustig wird es auf jeden Fall, so viel kann hier schon gesagt werden.

Ab sofort läuft auch der Kartenvorverkauf für unsere Novemberveranstaltungen. Karten können telefonisch immer Mo. - Fr. von 19 bis 21 Uhr unter der Telefonnummer 03 51/8 83 47 57 bestellt werden oder ihr schickt euren Kartenwunsch per E-Mail an wkc-karten@web.de!

Hier noch einmal unsere diesjährigen Veranstaltungen im Überblick: Sonntag, den 11.11.2007

Seniorenfasching (Beginn 14 Uhr)

Freitag, den 16.11.2007

Abendveranstaltung (Beginn 20.11 Uhr)

Samstag, den 17.11.2007

Abendveranstaltung (Beginn 19.33 Uhr)

Alle Veranstaltungen finden in der Festhalle der Mittelschule Weixdorf statt.

Weitere Informationen zum Fasching in Weixdorf findet ihr unter www.weixdorf.de/wkc, schaut doch einfach mal vorbei, wir sind euch für Ideen und Anregungen dankbar.

WKC - olé, olé, olé!

Michael Rohde

Glückwünsche

Wir gratulieren unseren älteren Bürgern zum Geburtstag und wünschen ihnen Gesundheit und Wohlergehen.

September 2007

70 Jahre

Dr. Jürgen Haacke

Horst Wolf

Konrad Lamm

75 Jahre

Otto Futschek

Karlheinz Bauer

80 Jahre

Gerhard Eichhorn

Ursula Müller

85 Jahre

Margarete Schmidt

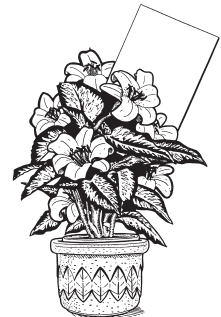
Ilse Wolf

91 Jahre

Josef Gründler

92 Jahre

Erhard Meißner



Termine

Volkssolidarität

Ortsgruppe 1 - Fuchsberg

Dienstag, 18.09.2007

14.00 Uhr Treff in der Fuchsbergklause

Zu allen Treffs sind Gäste immer herzlich willkommen.

Der Vorstand

Ortsgruppe 2 - Lausa

Dienstag, 11.09.2007

14.00 Uhr Treff in der Teichperle

Gäste sind immer herzlich willkommen.

Der Vorstand

Rentnertreff der Skatspieler

Mittwoch, den 12.09.2007, 13.00 Uhr in der Teichperle

Auch jüngere Skatfreunde sind herzlich willkommen.

Bergsport Weixdorf e. V.

Clubabende sind in jeder geraden Woche -
Mittwoch 19.30 Uhr in der Jägerklause.
Gäste sind herzlich willkommen.

Handwerkerverein „Einigkeit“ Lausa 1888

Treff jeden 1. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr im „Alten Erb-, Brau- und Schänkgut zu Lausa“

Marsdorfer e. V.

Treff im Gemeindehaus Marsdorf
Freitag, 14.09.2007, 19.30 Uhr, Stammtisch
(Vorbereitung Angeln)
Samstag, 15.09.2007, Dorfteich, Angeln

Männergesangsverein Lausa/Weixdorf 1885 e. V.

Freitag, den 07.09.2007, 19.30 Uhr Singestunde, Köhlerhütte
Freitag, den 14.09.2007, 19.30 Uhr Singestunde, Köhlerhütte
Freitag, den 21.09.2007, 19.30 Uhr Singestunde, Köhlerhütte

Zu jeder Singestunde sind interessierte Sangesfreunde, auch zum „Schnuppern“, herzlich willkommen.

Weixdorfer Karnevals Club

Treff des Weixdorfer Karnevals Club immer am 1. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr im Country-Club Weixdorf.

Fotoclub Reflex e. V.

Clubabend - 19.30 Uhr Mehrzweckhalle Mittelschule Weixdorf
Bilddiskussion eigener Fotos ab 18.30 Uhr
Dienstag, 11.09.2007
Theorie: Jurierung und Bildbesprechung
(Jeder bringt max. 3 digitale Fotos mit)
Vorbereitung Diashow
Abgabe aller Fotos bzw. Dias für Diashow

Rassekaninchenverein Weixdorf u. Umg. e. V.

Am Freitag, dem 21.09.2007, 19.30 Uhr Monatsversammlung in der Bauernstube Dämmert.

Ziergeflügel- und Exotenverein Weixdorf e. V.

Am Freitag, dem 14.09.2007, 19.00 Uhr Mitgliederversammlung in der Bauernstube Dämmert.

Hundesport Ortsgruppe Weixdorf e. V.

Jeden Mittwoch ab 16.00 Uhr und jeden Samstag ab 14.00 Uhr Hundeausbildung auf dem Forstsportplatz.

„Hundesportverein am Hofladen Weixdorf e. V.“

Ausbildungszeiten:
Jeden Mittwoch ab 16.30 Uhr
Jeden Samstag ab 14.00 Uhr
Ort: ca. 150 m links hinter dem Gelände des Hofladens

Kreisverkehrswacht Kamenz e. V.

Verkehrsinformationsveranstaltungen, Beginn jeweils 19.30 Uhr:
Freitag, den 07.09.2007, Jägerklause Hermsdorf
Donnerstag, den 27.09.2007, Gaststätte „Wachberghöhe“, Otten-
dorf-Okrilla
Dienstag, den 18.09.2007, Bauernstube Dämmert, Weixdorf

Freiwillige Feuerwehr Weixdorf

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr im Gerätehaus
- Aus- und Weiterbildung -

Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr trifft sich freitags -
14-tägig - 17.00 Uhr
im Gerätehaus.

*Hermsdorfer Schlosspark-
Gesellschaft e. V.**„Tag des Offenen Denkmals“
im Hermsdorfer Schloss*

Am 9. September 2007 findet - wie alljährlich am 2. Sonntag im September in ganz Deutschland - der „Tag des Offenen Denkmals“ statt.

Im Hermsdorfer Schloss wird neben Führungen im Barocksaal, in der Kapelle und in der Gruft in diesem Jahre besonders des 500. Geburtstages Christoph von Carlowitz gedacht, der in Hermsdorf geboren wurde.

10.00 Uhr und 14.00 Uhr finden aus diesem Anlass Vorträge statt zu Leben und Wirken des Christoph von Carlowitz mit einer kleinen musikalischen Umräumung. Die Vorträge werden von Frau Ingrid Eisold, der Leiterin der Hermsdorfer Heimatfreunde, gehalten.

Die Führungen in Gruft und Kapelle finden in der Zeit von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr statt.

Für die gastronomische Versorgung ist gesorgt.

Holata

Hermsdorfer Schlosspark-Gesellschaft e. V.

**5. SAUGARTENFEST
in der Dresdner Heide**

**Sonnabend, 22. September 2007
von 8.30 Uhr bis 17.00 Uhr**

Der Langebrücker Saugarten wird wieder zur Stätte der Wissensvermittlung, Geselligkeit und Unterhaltung bei Sport und Spiel.

Die Besucher können unterhaltsame Stunden in idyllischer Umgebung verbringen und sich auch selbst aktiv betätigen, so bei angebotenen Wanderungen oder sportlichen Wettbewerben. Am Nachmittag unterhält die Dresdner Gruppe „Buckijit“ die Besucher mit Musik aus Irland, Skandinavien und dem Balkan, gespielt auf traditionellen Instrumenten. Die Veranstalter - Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Dresden, und die Ortsgruppe Langebrück des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz e. V. - wünschen allen Gästen, erlebnisreiche und interessante Stunden im heimatischen Wald.

Dr. M. Marsch, Forstbezirksleiter

G. Strienz, Ortsgruppe Langebrück des LV Sächs. Heimatschutz e. V.

Historisches**Weixdorfer Archivnotizen
bearbeitet von Hans-Werner Gebauer,
Langebrück****Teil 6, Aus dem Jahre 1917**

Donnerstag, 1. März 1917

Ab sofort war in jedem Geschäft die aktuelle Preisliste am Geschäftseingang auszuhängen. Bei Nichtbefolgung drohten Geldstrafen bis 2000 Mark oder 4 Wochen Gefängnis.

Für Lausa wird eine Kleiderverwertungsstelle eingerichtet. Wer deren Arbeit behinderte konnte mit einer Geldstrafe bis 15000

Mark oder einer Gefängnisstrafe bis 6 Monate bestraft werden. Für die Abgabe von Kleidern und Schuhen, in Lausa zunächst für jeden Mittwoch festgelegt, wurde eine Abgabebescheinigung ausgeben.

Mit dieser konnte man über eine Kleider- oder Schuhkarte eine „Neuware“ erwerben.

Grundsätzlich durften ab sofort Altwarenhändler vertraglich Subunternehmer beschäftigen.

Gefangen genommene Brieftauben mussten gegen Strafandrohung bei Nichtbefolgung grundsätzlich der Ortspolizeibehörde übergeben werden.

Für die ärmere Einwohnerschaft wurde „billiges Bodenleder“ bereitgestellt. Das auszubessernde Schuhwerk war jedoch grundsätzlich vorzuzeigen.

Am gleichen Tag trat das Kuchenbackverbot in Kraft, sobald das Mehl seitens des Kommunalverbands bereit gestellt wurde.

Der Radeberger Einwohner Kuntzsch wurde für die Dörfer der Amtshauptmannschaft als Vertrauensmann für Hühnerfutter eingesetzt.

Lausa, Friedersdorf, Gomlitz und Weixdorf führen die Musterung der 48- bis 60-Jährigen zum Hilfsdienst ein.

In Lausa wird der verstorbene Schmiedemeister Hermann Stein beigesetzt. In der Traueranzeige wird der Langebrücker Arzt Dr. Ullrich für seine Fürsorge gewürdigt. Pfarrer Geißler hält die Trauerpredigt, Kantor Schlenkrich tritt mit seinen Chorschülern auf. Die Schmiede- und Stellmacherinnung und „Die freie Vereinigung selbständiger Schmiede und Stellmacher zu Radeberg und Umgebung“ erweisen dem Verstorbenen die letzte Ehre.

Stein war 14 Jahre Protokollant der Innung.

Das Reichsgesetz zur Abgabe von Bronze tritt in Kraft. Dadurch sind auch die Kirchenglocken erfasst.

Freitag, 2. März 1917

Interessenten für den Anbau von Früh- und Herbstgemüse, Rhabarber, Spargel, Erbsen, Bohnen, Möhren, Mairüben, Karotten, Kohlrabi, Frühweißkohl, Gurken, Wirsingkohl, Welschkraut, grüne Zwiebeln, Blumenkohl, Rotkohl und Spinat haben sich über die Gemeinden beim Kommunalverband registrieren zu lassen. Saatgut wird auf Bürgschaft bereit gestellt, Verträge mit dem Kommunalverband garantieren gleichbleibende Höchstpreise.

In Lausa werden über die Freibank 136 Heringe, das Stück zu 10 Pfennig, bereit gestellt. Je Haushaltsmitglied durfte ein Stück gekauft werden. Das Einschlagspapier war mitzubringen, das Geld abgezählt bereit zu halten. Wer keinen Hering abbekam, durfte aus einem freien Kontingent bis 12,5 kg Kohlrüben erwerben. Der Freibankverkauf galt nur für Personen, die kein Vieh hielten.

Gegen Vorlage der Warenbezugskarte wurden einmalig 80 Gramm Margarine ausgegeben.

Sonntag, 4. März 1917

Den Predigtgottesdienst in Lausa, Beginn 9 Uhr, hielt Pfarrer Melzer, Pfarrer im Ruhestand, aus Klotzsche. Die Predigt bezieht sich auf Matthäus 15, Verse 21 bis 28. Nach der Predigt wird nunmehr das Ehrengedächtnis für gefallene Gemeindemitglieder Pflicht. Der Kirchenvorstand bestätigt das Nichtheizen der Kirche bis April. Am Nachmittag findet eine kirchliche Unterredung für Mütter zum Thema „Luther als Bibelübersetzer und Liederdichter“ statt.

Der Turnverein „Germania“ hält im „Grünen Baum“ eine Mitgliederversammlung ab, zu der 75 anwesend sind. Zu Beginn verliest der Vereinsvorsitzende Uhr Feldpostbriefe von Vereinsmitgliedern.

„Diese Briefe sind ein frischer Hauch uneingeschränkter Mutes und Zuversicht auf den endlichen Sieg!“ formuliert der Vorsitzende zum Schluss. Die Mitgliederversammlung beschließt eine strengere Handhabung der Turnordnung „als vaterländischen Beitrag der Heimat“. Nach der Wahl von Kurt Andrae zum neuen stellvertretenden Schriftführer begeistern 15 junge Turnerinnen mit ihren Vorführungen.

Montag, 5. März 1917

Alle Haushalte erhalten neue „Eierkarten“, deren Geltungszeit bis zum 29. Juli 1917 festgelegt wird.

Auf die Kartoffelkarte werden 250 Gramm Hafermehl ausgegeben.

Die Dresdener Kriminalpolizei stellt die Ermittlungen in dem Vermisstenfall Wilhelm Wähler (64 Jahre, wohnhaft Königsbrücker Straße 36) ein. Besagter Wähler wurde seit dem 15. November 1916 vermisst. Die Angehörigen appellieren an die Behörden, die Suche nicht aufzugeben.

Dienstag, 6. März 1917

Die Kohleversorgung wird neu geregelt. Alle Karten müssen den Vor- und Familiennamen des Anspruchsberechtigten tragen, Kohlen darf nur beanspruchen wer einen Bestand unter 2 Zentner nachweisen kann. Alle Kohlevorratsräume dürfen grundsätzlich von Polizeikräften besichtigt werden. Jeder Kohlenhändler hat sich einen Firmenstempel zuzulegen und muss den Verkauf damit quittieren. Lieferungen über die Ortsgrenze sind grundsätzlich verboten.

Es wird empfohlen, Kohlen neben den warmen Ofen zur Erhöhung des Heizwertes zu legen.

Die Festlegung, dass sich Kriegsgefangene, die in Bauernwirtschaften eingesetzt sind, im Ort frei bewegen dürfen, stößt auf allgemeine Ablehnung, „da der Unsittlichkeit Vorschub geleistet wird“. Allein in Lausa fehlen 7 Kriegsgefangene als gemeldete Arbeitskräfte „wegen Krankheit und Arbeitsunwillen“. Unterstützt wird die Festlegung, dass Frauen, deren Männer im Felde sind, und die sich mit einem Kriegsgefangenen einlassen mit 4 Wochen Gefängnis zu bestrafen sind. Im Zweifelsfall gilt der, zuständige Pfarrer als Gewährsmann, „für die Wahrheitsfindung“.

Mittwoch, 7. März 1917

Der Bußtag wird zugunsten eines freiwilligen „Kriegswirtschaftstages“ auf Sonntag, den 11. März 1917 verlegt.

Trotzdem wird in Lausa der Bußtag „nach dem Prinzip der Freiwilligkeit“ gefeiert. Im Mittelpunkt steht die Lutherthese „Da unser Herr und Meister Jesus Christus spricht - Thut Buße! - hat er gewollt, dass alles Leben der Gläubigen Buße sein soll“.

In Lausa werden alle Lagerbestände an Baumwollwaren überprüft. Es erfolgt eine generelle Bestandsaufnahme für Hülsenfrüchte.

Der Höchstpreis für 10 Schachteln Zündhölzer wird auf 75 Pfennig festgelegt, 2 Schachteln dürfen für maximal 15 Pfennig verkauft werden.

Die Verwendung von Rindfleisch zur Herstellung von Blut- oder Leberwurst wird generell verboten und unter Strafe gestellt.

Verwendete Quellen: Radeberger Zeitung, Kreisarchiv, Hauptstaatsarchiv, private Aufzeichnungen, Kriegsberichte

Liebe Freunde der Ortsgeschichte,

in mehreren Auszügen habe ich in jüngster Zeit einen sehr intensiv bearbeiteten Zeitraum des Kriegsjahrgangs 1917 dargestellt. Diese Intensität ist auf Dauer nicht ständig zu verwirklichen: Mir ging es mit dieser Darstellung darum, einmal etwas zum „Kriegsalltag“ in unseren Dörfern festzuhalten, über den fast nichts in den bisherigen Chroniken; und Berichten zu finden ist. Es ist jene Zeit, in der die gesellschaftliche Rolle der Frau eine Umkehrung früheren Daseins erfährt. Zugleich ist erstaunlich, welche Härten im Alltag zu ertragen waren. Und der Krieg ging noch fast 500 Tage weiter.

Auch künftighin werden solche oder ähnliche Archivnotizen gefertigt, jedoch übersteigt ein Prinzip der „Vollständigkeit“, wie hier fast verwirklicht, das individuelle Arbeitsvermögen.

Jedoch werden auch künftige Archivnotizen manches „Vergessene“ zu Tage fördern. Dafür wünsche ich Ihnen schon jetzt Lese- und Denkspaß.

Hans-Werner Gebauer